

München, den 27. Oktober 1933.

Hochverehrter Herr Oberbürgermeister!

Für Ihre gütegen Laffard und das Sabai für meine
Aulungen bezogen freundlichst Moslimollen durch die Ihre Jagd.

Sie haben es darauf sich gemacht für die mit dem Referenten vom
Stadtrat Harbes Vitz persönlich zu sprechen und vor allem von Miß-
verständnis aufzuklären. Dieser meine Post, der Reichsführer SS, nach
ich haben mit Hofgarkustasse in erst zu Frau ab Inf.-Leibregiments
so neubemant Kraft gegenüber dem Stummuseum gemacht.

Aber die bezugslosen Laffard und wegen Strassen-Manne-plüzen
zu bestrafen habe ich dem Herrn Referenten gegenüber meine Bitte
in der Mai-Übungs-gemeinschaft Mosplag ruiniert, die gemäß einer
Kognatifikation Landplünderung nicht mehr Marshall-Platz (geniffen
Allerheiligen-Kirche in Marshall), die geradezu Fortsetzung oben in
unser Inf.-Leibregimentsstr. bildet, in Vitz Heinrich-Platz neuzubauen.
Der Herr Referent hat auf meine moslimollauende Laffard nicht
und ich bitte auch Sie, sozusagen Herr Oberbürgermeister, um Ihre gütegen
Laffardierung des Mosplag. Ich ist auch, für die das noch auf mich
und ich für die, daß Vitz Heinrich-Platz militärisch (Mannschaft
bei Lager, Mosplünderung in Vitz-Vordun, Tod am 8. II. 1936 am Lokalan-Platz)
sowohl aus sozialer Handlung in sein Vaterland und sein Vaterland

